



LIFE is MORE 2026

PANORAMAKALENDER



SICHER ANS ZIEL

GELIEBT
GERETTET
GESEGNET

Ein neues Jahr. Was wird es bringen? Ist uns zum Feiern zumute, oder werden wir nachdenklich? – Der Life-is-More Panoramakalender 2026 verspricht Freude und Hoffnung durch das Vertrauen auf Gott.

Das ist keine billige Jenseitsvertröstung. So real wie die eindrucksvollen, malerischen Motive aus aller Welt sind für uns auch die Verheißungen aus dem Wort Gottes. Daher wird Monat für Monat frei nach dem Jahresmotto „*geliebt, gerettet, gesegnet*“ der Bogen von sichtbaren Attraktionen zu biblischen Wahrheiten gespannt. Mit kurzen Denkanstößen wollen unsere Autoren wieder Mut machen: Wer mit Jesus geht, kommt sicher ans Ziel. Das ist der Sinn des christlichen Glaubens.

Vielleicht ist der Weg kein Spaziergang. Wenn wir auf das Jahr 2025 zurückblicken, sehen wir sehr viel Beunruhigendes. Aber über den Tellerrand unserer Zeit hinausschauend, können wir Sicherheit und Geborgenheit erfahren. Das kann nur der Eine geben, der die Welt überwunden hat: Jesus Christus.



DER HERR IST MEIN HIRTE, NICHTS WIRD MIR FEHLEN.

PSALM 23,1

JANUAR

MO	5	02	12	03	19	04	26	05
DI	6 Heilige Drei Könige (A)		13		20		27	
MI	7		14		21		28	
DO	1 Neujahr	01	8		22		29	
FR	2		9		23		30	
SA	3		10		24		31	
SO	4		11		25			

Der Januar begrüßt uns auf diesem Bild aus dem Süden Schottlands mit einer dichten Schneedecke. In einer Gegend, in der es in den warmen Jahreszeiten genug Futter für alle gibt, müssen die Schafe im Winter mühselig nach Essbarem suchen. Auch im Leben gibt es herausfordernde Zeiten, die uns manchmal an einen kalten Winter

erinnern können. Man fühlt sich einsam und verlassen und die in den Folgeversen von Psalm 23 versprochenen „*grünen Auen*“ und „*frischen Wasser*“ scheinen abstrakt und fern; Wärme, Schutz und Geborgenheit unendlich weit weg. Aber so wie ein guter Hirte seine Herde auch im tiefsten Winter dorthin bringt, wo es Futter gibt,

so führt Gott die Seinen sicher durch die Nöte des Lebens. Wenn Sie Jesus Christus im Glauben als Ihren persönlichen Hirten annehmen, verspricht er Ihnen seine Gegenwart in allen Lebenslagen. So sagt Jesus im Johannesevangelium von sich: „*Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe*“.



DER FRIEDE GOTTES, DER UNSEREN VERSTAND
ÜBERSTEIGT, WIRD EURE HERZEN UND GEDANKEN
BEWAHREN IN CHRISTUS JESUS.

PHILIPPER 4,7

FEBRUAR

MO	2	06	9	07	16	08	23	09
DI	3		10		17		24	
MI	4		11		18		25	
DO	5		12		19		26	
FR	6		13		20		27	
SA	7		14 Valentinstag		21		28	
SO	1	05	8		15		22	

Fast schon unwirklich ruhig ist das Wasser tief im Inneren des größten Fjordsystems der Welt, dem Scoresby Sund im Osten Grönlands. Nur selten zuvor habe ich solche perfekten Spiegelungen gesehen. In einer Gegend, die für ihr raues Wetter berüchtigt ist, erscheint es fast, als wäre die Welt für einen Moment stehengeblieben. Solche Augenbli-

cke sind auch in unserem Alltag selten. Viel öfter herrscht in und um uns Unruhe, Sorgen und Unsicherheit. Doch genau in solchen Situationen hinein spricht der Vers aus Philipper 4,7. Dieser Friede Gottes ist nicht von äußeren Umständen abhängig, sondern er spiegelt sich in einer tiefen inneren Ruhe und Geborgenheit wider, die nur in der Ge-

meinschaft mit Jesus Christus zu finden ist. Durch seinen Tod und seine Auferstehung haben alle Menschen, die an ihn glauben, eine ewige Sicherheit. Gottes Friede ist kein schönes Gefühl für einen Augenblick, sondern eine Kraft, die uns bis in die Ewigkeit trägt. Sein Friede ist größer als unsere Fragen und stärker als unsere Ängste.

GOTTES RETTENDE GNADE IST SICHTBAR
GEWORDEN UND GILT ALLEN MENSCHEN.

TITUS 2,11



MÄRZ

MO	2	10	9	11	16	12	23	13	30	14
DI	3		10		17		24		31	
MI	4		11		18		25			
DO	5		12		19		26			
FR	6		13		20		27			
SA	7		14		21		28			
SO 1	09	8	15		22		29 Sommerzeit (+1h)			

Titus war in Kreta zurückgeblieben. Der treue Mitarbeiter des Apostels Paulus hatte keine leichte Aufgabe. Kreta war nicht gerade ein einfaches Pflaster für den neuen christlichen Glauben. Aber *„Gottes rettende Gnade ist sichtbar geworden und gilt allen Menschen.“* Die Leute in Kreta hatten keinerlei Vorstellung von Moral. Es ging drunter und

drüber. Trotzdem blieb einer der besten Männer dort, um Menschen zum Glauben zu führen. Denn Jesus ist nicht zu den Heiligen gekommen, sondern zu suchen und zu retten, was verloren ist. Es geht nicht darum, dass Menschen ihr Leben auf die Reife bringen, sodass es möglichst fromm und christlich erscheint. Sie sollten verstehen,

dass *„Gott, unser Retter, seine Güte und Menschenliebe sichtbar machte, indem er uns aus reinem Erbarmen gerettet hat und nicht, weil wir gute und gerechte Taten vorweisen konnten“*, wie Paulus später anführt. Das bewegte die Menschen. Die Freude und das veränderte Leben der Gläubigen machen Gottes Gnade bis zum heutigen Tag weithin sichtbar. PK

ICH VERSICHERE EUCH: ICH BIN JEDEN
TAG BEI EUCH BIS ZUM ENDE DER ZEIT!

MATTHÄUS 28,20



APRIL

MO		6 Ostermontag	¹⁵	<u>13</u>	¹⁶	<u>20</u>	¹⁷	<u>27</u>	¹⁸
DI		<u>7</u>		<u>14</u>		<u>21</u>		<u>28</u>	
MI	<u>1</u>	¹⁴	<u>8</u>	<u>15</u>		<u>22</u>		<u>29</u>	
DO	<u>2</u>		<u>9</u>	<u>16</u>		<u>23</u>		<u>30</u>	
FR	3 Karfreitag (D, CH)		<u>10</u>	<u>17</u>		<u>24</u>			
SA	<u>4</u>		<u>11</u>	<u>18</u>		<u>25</u>			
SO	5 Ostersonntag		<u>12</u>	<u>19</u>		<u>26</u>			

Auf der subantarktischen Insel South Georgia leben circa 3,5 Millionen Pelzrobben. Ende des Jahres kommt der Nachwuchs zur Welt, wobei in der Regel nur ein Junges geboren wird. Somit sind unsere beiden kleinen Robben wohl keine Geschwister, sondern einfach gute Freunde. Vielleicht unterhalten sie sich, warum ihre Mütter noch nicht von der Jagd

zurück sind, wo sie doch schon so Hunger haben. Außerdem ist es kalt und nass! Vielleicht sorgen sie sich auch, wie sie einander in der Kolonie wiederfinden sollen, wenn alle so ähnlich ausschauen? Zum Glück haben sie gelernt, ihre Mutter am Klang ihrer Stimme zu erkennen. In ihrer Hilflosigkeit finden sie so Schutz und Versorgung, wenn sie dem

vertrauten Ruf folgen. – Vielleicht fühlen Sie sich manchmal ähnlich hilflos und wünschen sich auch einen Zuruf, der Sicherheit und Orientierung gibt. Wie ermutigend ist hier die Zusage Jesu, dass er alle, die an ihn glauben, niemals verlassen wird. Dieser Ruf gilt auch Ihnen und einem jeden Menschen, der bereit ist, seiner Stimme zu folgen.

ZEIGE MIR DEN RICHTIGEN WEG, DAMIT ICH
NACH DEINER WAHRHEIT LEBE! GIB MIR DAS
VERLANGEN INS HERZ, DICH ZU EHREN.

PSALM 86,11



MAI

MO	4	19	11	20	18	21	25 Pfingstmontag	22
DI	5		12		19		26	
MI	6		13		20		27	
DO	7		14 Christi Himmelfahrt, Vatertag (D)		21		28	
FR	1 Staatsfeiertag (A), Tag der Arbeit	18	8		22		29	
SA	2		9		23		30	
SO	3		10 Muttertag		24 Pfingstsonntag		31	

Oft bedrängt uns die Frage: „*Kann man es allen recht machen?*“ Alle möglichen Forderungen strömen auf uns ein. Jeder will etwas anderes. Und man hat keine Ahnung, wo das hinführen soll. Ganz anders erging es Israels König David. Im Psalm 86 beschreibt er zwei Dinge: Seine Not und Bedrängnis und sein Vertrauen auf den, der

ihm den richtigen Weg zeigen würde, nämlich Gott. Im Jahr 1976 schrieb der deutsche Pastor Thomas Eger das bekannte Kirchenlied „*Viele Wege gibt es auf dieser Welt*“. Dort heißt es im Refrain: „*Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit. Lass mich's erkennen, o Herr, und bekennen, dass du nie einen Fehler machst!*“ – Viele Menschen

haben diese Wahrheit ganz praktisch erlebt. Der Glaube an Jesus Christus schenkt Orientierung und gibt Gott die Ehre. Das ist ein gesundes Lebensmotto. Vertrauen Sie dem Gott der Bibel Ihr Leben an, lassen Sie seine Führung zu und erfahren Sie den Frieden, den er schenkt. Gott kümmert sich mit Aufmerksamkeit und Liebe um die Seinen. PK

ICH WILL MICH AUF DEN HERRN VERLASSEN,
WILL WARTEN AUF DEN GOTT MEINES HEILS.
MEIN GOTT WIRD MICH ERHÖREN!

MICHA 7,7

JUNI

MO	<u>1</u>	²³	<u>8</u>	²⁴	<u>15</u>	²⁵	<u>22</u>	²⁶	<u>29</u>	²⁷
DI	<u>2</u>		<u>9</u>		<u>16</u>		<u>23</u>		<u>30</u>	
MI	<u>3</u>		<u>10</u>		<u>17</u>		<u>24</u>			
DO	4 Fronleichnam (A)		<u>11</u>		<u>18</u>		<u>25</u>			
FR	<u>5</u>		<u>12</u>		<u>19</u>		<u>26</u>			
SA	<u>6</u>		<u>13</u>		<u>20</u>		<u>27</u>			
SO	7 Vatertag (CH)		14 Vatertag (A)		21		28			

Neist Point an der Nordwestküste der Isle of Skye zählt zu einem meiner Lieblingsorte in Schottland. Die exponierten Hänge, die steil ins Meer abfallenden Klippen und das ständig wechselhafte Wetter bieten ein beeindruckendes Fotomotiv. Aber inmitten der faszinierenden Landschaft wandert mein Auge zu jenem kleinen Leuchtturm am äußersten

Ende der Landzunge. Seit 1909 warnt sein Leuchtsignal jede Nacht vorbeifahrende Schiffer vor drohenden Gefahren. – Im übertragenen Sinne wünsche ich mir in den Stürmen meines Lebens auch einen solchen Leuchtturm, der mir den Weg durch gefährliche Gewässer zeigt. Dieses Licht, das jede Finsternis durchdringt, habe ich in der

persönlichen Beziehung zu Jesus Christus finden dürfen. So kann ich, wie in dem zitierten Bibelvers, dem Propheten Micha zustimmen und bezeugen, dass auch ich mich auf meinen Herrn Jesus verlassen kann. Der Gott meines Heils hört mein Rufen. – Sein offenes Ohr gilt auch Ihnen, wenn Sie mit ernsthaftem Herzen zu ihm kommen. TS



VERTRAUT DEM HERRN FÜR IMMER, DENN
GOTT IST EIN STARKER FELS FÜR ALLE ZEITEN!

JESAJA 26,4

JULI

MO	6	28	13	29	20	30	27	31
DI	7		14		21		28	
MI 1	27	8	15		22		29	
DO 2		9	16		23		30	
FR 3		10	17		24		31	
SA 4		11	18		25			
SO 5		12	19		26			

DELICATE ARCH

Utah, USA - Timothy Simpson

Der zwanzig Meter hohe Delicate Arch ist ein beeindruckendes Naturwunder und das Wahrzeichen des amerikanischen Bundesstaats Utah. Der riesige Torbogen aus rotem Sandstein wurde, wie viele geologische Formationen im Südwesten der USA, durch Erosion geformt. Diese konstante Veränderung setzt sich auch weiterhin durch

Wind, Regen und Temperaturschwankungen fort. Wenn man aber unter dem massiven Steinbogen steht, dann denkt man über diese Veränderung nicht nach. Er erscheint unzerstörbar und man fühlt sich sicher. Doch selbst dieser solide Felsen wird eines Tages zerbröckeln und unter seiner eigenen Last zusammenbrechen.

Ein passendes Bild für viele der materiellen Sicherheiten, auf die wir unser Leben gründen. – Aber Gott lädt alle Menschen ein, auf ein Fundament zu bauen, das eine Standfestigkeit gibt, die über dieses Leben hinausreicht. Wer durch den Glauben sein Vertrauen auf Jesus Christus setzt, dem ist Gott ein starker Fels für alle Zeiten.

DEINE GNADE IST SO GROSS UND WEIT WIE DER HIMMEL,
UND DEINE TREUE REICHT BIS ZU DEN WOLKEN.

PSALM 57,11

AUGUST

MO	3	32	10	33	17	34	24	35	31	36
DI	4		11		18		25			
MI	5		12		19		26			
DO	6		13		20		27			
FR	7		14		21		28			
SA	1 Nationalfeiertag (CH)	31	15 Mariä Himmelfahrt (A)		22		29			
SO	2		16		23		30			


TROTTERNISH RIDGE

Isle of Skye, Schottland – Timothy Simpson

Der Old Man of Storr am Trotternish Ridge ist wahrscheinlich die meistbesuchte Attraktion der Isle of Skye in Schottland. Der bizarre „Old Man“ ist eine 55 Meter hohe Felsformation aus vulkanischem Basaltgestein, der jährlich von unzähligen Touristen bewundert wird. Blicken wir über die drei Zinnen dieses Monuments hinweg, sehen

wir Wolken, gesammelt am Himmel, bewegt vom Wind; sie weisen uns den Weg in ein unergründliches Blau, das kein Ende zu haben scheint. So kann man Gottes Gnade und Treue sehen und verstehen. Nicht nur als Poet des Alten Testaments. Der Ruf des Herrn Jesus Christus am Kreuz: „*Es ist vollbracht!*“, lässt Menschen bis zum heutigen

Tag staunen, welche Gnade und Treue Gott bewiesen hat. Er sandte seinen eigenen Sohn, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben bekommt. Jesus Christus hat am Kreuz sein Leben gegeben als Lösegeld für alle. Er ist auferstanden und hat allen Menschen, die ihm vertrauen, seine Gerechtigkeit geschenkt.



JESUS SAGT: ICH BIN DER WEG UND DIE
WAHRHEIT UND DAS LEBEN. NIEMAND KOMMT
ZUM VATER ALS NUR DURCH MICH.

JOHANNES 14,6

SEPTEMBER

MO		7	³⁷	14	³⁸	21	³⁹	28	⁴⁰
DI	1	³⁶	8	15	22	29			
MI	2	9	16	23	30				
DO	3	10	17	24					
FR	4	11	18	25					
SA	5	12	19	26					
SO	6	13	20	27					

GOLDEN GATE BRIDGE

San Francisco, USA - Timothy Simpson

Diesen Monat leuchtet uns die Golden Gate Bridge entgegen, umrahmt von einem wunderbaren Sonnenuntergang. Das berühmte Bauwerk in San Francisco spannt sich mit einer Länge von mehr als zweieinhalb Kilometer über das namensgebende „Goldene Tor“ und verbindet die Stadt mit dem nördlichen Teil der Bucht, der zuvor nur schwer

erreichbar war. So schön die Bucht auch sein mag, so unwirtlich ist sie auch. Der vom Norden kommende Kalifornienstrom kühlt das Wasser selbst im Sommer auf frische 15°C und hüllt die Bucht regelmäßig in dichte Nebelschwaden. Doch die einzigartige Hängebrücke hilft seit 1937 täglich über 100.000 Menschen, diese Hindernisse

zu überwinden. So verschaffen uns Brücken Zugang zu Orten, die wir aus eigener Kraft nie erreichen würden. Auch Jesus Christus ist im übertragenen Sinn solch eine Brücke. Er bahnte uns den Weg zum Vater, indem er das trennende Tal der Sünde durch seinen Tod überwunden hat. Nur durch ihn können wir Gemeinschaft mit Gott haben. cw



ALLES HAT GOTT SCHÖN GEMACHT
 ZU SEINER ZEIT, ER HAT SOGAR DIE EWIGKEIT
 IN DIE HERZEN DER MENSCHEN GELEGT.

PREDIGER 3,11

OKTOBER

MO	5	41	12	42	19	43	26 Nationalfeiertag (A)	44
DI	6		13		20		27	
MI	7		14		21		28	
DO 1	40	8	15		22		29	
FR 2		9	16		23		30	
SA 3	Tag der Deutschen Einheit (D)	10	17		24		31 Reformationstag (D)	
SO 4		11	18		25 Winterzeit (-1h)			

Philosophie, Wissenschaft, Medizin – überall soll es Fortschritt geben, etwas Neues, nur keinen Stillstand! Woher kommt dieses Drängen? Es ist etwas in uns, das uns antreibt. Im Buch des Predigers schreibt Salomo, dass die „Ewigkeit“ oder auch „Zukunft“ in unsere Herzen gelegt sei. Vielleicht ist sie es, die fragt: „Was erwartet uns? Wie kön-

nen wir darauf vorbereitet sein? Wo werde ich die Ewigkeit verbringen?“ Gott lässt uns nicht im Dunkeln tappen. Diese Sehnsucht ist einer seiner Wege, Menschen zu sich zu rufen, damit sie Erfüllung finden. Gott verspricht persönlichen Frieden, ewiges Leben, ein Zuhause ohne Grenzen, Gemeinschaft mit ihm, eine neue Existenz und Freude, die

nie aufhört. Wenn Sie sich nach diesen Versprechen Gottes sehnen, folgen Sie dem Ruf der „Ewigkeit in Ihrem Herzen“ und kommen Sie zu dem, der sie hineingelegt hat. Durch Jesus Christus ist die Ewigkeit zum Greifen nah. Sie können noch heute die wunderbare Gemeinschaft mit ihm beginnen. Er ist nur ein Gebet weit entfernt.

DER NAME DES HERRN IST WIE EIN
STARKER TURM, DER GERECHTE LÄUFT
ZU IHM UND IST IN SICHERHEIT.

SPRÜCHE 18,10



NOVEMBER

MO	2	45	9	46	16	47	23	48	30	49
DI	3		10		17		24			
MI	4		11		18		25			
DO	5		12		19		26			
FR	6		13		20		27			
SA	7		14		21		28			
SO	1	Allerheiligen (A)	8		22		29	1. Advent		

LE MONT-SAINT-MICHEL

Normandie, Frankreich – Timothy Simpson

Das Bild vom November zeigt uns die weltbekannte Abtei Mont-Saint-Michel in der französischen Normandie. Sie gilt als eines der schwierigsten und teuersten Bauprojekte des gesamten Mittelalters. In ihrer Funktion als Festung war die Abtei nahezu uneinnehmbar. Die Gezeiten schnitten sie jeden Tag vom Festland ab und machten

somit eine dauerhafte Belagerung unmöglich. Ihre eigentliche Funktion war aber eine geistliche und keine militärische. So dominiert auch eine Kirche und keine Burg das Bild. Der Bibelvers aus den Sprüchen Salomos zieht die Parallele von Gott zu einem starken Turm, in dem der Gerechte Sicherheit findet. Mont-Saint-Michel ist eine

eindrucksvolle Erinnerung daran, dass Gott beschützt und bewahrt. Nicht durch eine irdische Kirchenfestung, sondern durch seinen eigenen Sohn, Jesus Christus, der am Kreuz von Golgatha unsere Schuld bezahlt hat und diejenigen, die an ihn glauben, vor dem Gericht Gottes errettet hat. Suchen Sie ihn und finden auch Sie ewigen Schutz. **gw**



JESUS CHRISTUS IST IMMER DERSELBE –
GESTERN, HEUTE UND IN ALLE EWIGKEIT.

HEBRÄER 13,8

DEZEMBER

MO	7	50	14	51	21	52	28	53
DI	1	49	8 Mariä Empfängnis (A)	15	22	29		
MI	2	9	16	23	30			
DO	3	10	17	24 Heiliger Abend	31 Silvester			
FR	4	11	18	25 Christtag				
SA	5	12	19	26 Stefanitag				
SO	6 2. Advent	13 3. Advent	20 4. Advent	27				

Durch den Druck des grönländischen Eisschildes brechen an den Gletscherzungen bis zu 100 Meter hohe Eisbrocken lautstark in das ruhige Wasser der Fjorde und treiben in Richtung des arktischen Meeres. Manche schmelzen, bevor sie das offene Meer erreichen. Andere nehmen auf ihrer Reise bizarre Formen an. Was sie alle gemeinsam

haben, ist eine beständige Veränderung und die Tatsache, dass ein Großteil ihrer Masse unter der Wasseroberfläche verborgen ist. – Verhält es sich nicht auch im Leben manchmal ähnlich? Selbst bei uns nahestehenden Menschen entdecken wir oft überraschende Veränderungen und es kommen Charakterzüge zum Vorschein, die lange

verborgen waren. Wie anders ist dagegen der ewige Gott. Jesus Christus ist unveränderlich – gestern, heute und in Ewigkeit. Deshalb können wir uns in allen Lebenslagen auf ihn verlassen. Er ist kein dahinschmelzender Eisberg, sondern ein Fels, der ewig besteht. Wir können ihm jederzeit vertrauen und werden es niemals bereuen. **TS**

GOTT PERSÖNLICH KENNEN LERNEN

Zu einem Leben in der Gemeinschaft mit Gott gibt es nur einen Weg. Aber jeder Mensch wird auf diesem Weg anders geführt. Dabei haben sich die **VIER FOLGENDEN SCHRITTE ALS EINE HILFREICHE LEITLINIE** erwiesen.

1 GOTT LIEBT SIE. ER HAT SIE GESCHAFFEN UND WILL, DASS SIE EINE PERSÖNLICHE BEZIEHUNG ZU IHM HABEN.

GOTT LIEBT SIE – *Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. (Johannes 3,16)*

Gott möchte, dass Sie ihn kennen lernen – *Gott ist treu. Er hat euch berufen zur Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus, unserem Herrn. (1. Korinther 1,9)*

Aber warum erfahren viele Menschen diese persönliche Beziehung zu Gott nicht?

2 DIE GEMEINSCHAFT MIT GOTT IST DURCH DIE SÜNDE DES MENSCHEN ZERSTÖRT. DESHALB KANN ER GOTTES LIEBE NICHT ERFAHREN.

WAS IST SÜNDE? – Der Sinn des Lebens ist, in Gemeinschaft mit Gott zu leben. Der Mensch meint aber, sein Leben ohne Gott meistern zu können. Er lehnt sich gegen Gott auf oder ist ihm gegenüber gleichgültig. Diese Haltung nennt die Bibel Sünde. Sie führt zu einem falschen Verhältnis zum Mitmenschen und zu sich selbst. Verdeckte und offensichtliche Verfehlungen im zwischenmenschlichen Bereich haben ihre Wurzel in der zerstörten Beziehung zu Gott. – *Alle haben gesündigt und können nicht vor Gott bestehen. (Römer 3,23)*

WAS SIND DIE FOLGEN DER SÜNDE? – *Eure Sünden scheiden euch von eurem Gott. (Jesaja 59,2)* Die Bibel bezeichnet das als geistlichen Tod – *Die Folge der Sünde ist der Tod. (Römer 6,23)* Gott ist heilig. Der Mensch ist sündig. Zwischen beiden besteht eine tiefe Kluft. Der Mensch versucht durch eigenes Bemühen, durch gutes Leben, Philosophie, Religiosität oder Mitmenschlichkeit, diese Kluft zu überbrücken. Doch alle Anstrengungen sind vergeblich, weil sie das Kernproblem der Sünde nicht lösen. Der dritte Punkt zeigt uns die Antwort auf dieses Problem.



Das christliche Leben ist ein Wachstumsprozess. Ihre Beziehung zu Christus vertieft sich, wenn Sie ihm in Ihrem Leben immer mehr vertrauen. Dazu einige Ratschläge: » Versuchen Sie Ihr Leben als Christ nicht aus eigener Kraft zu leben, sondern leben Sie fröhlich und zuversichtlich aus der Kraft des Heiligen Geistes. Danken Sie täglich für die Vergabung, die Ihnen in Jesus Christus zugesprochen ist. » Machen Sie Ihren Glauben nicht von Temperament, Gefühlen und wechselvollen Erfahrungen abhängig. Diese sind nicht ausschlaggebend. Entscheidend ist die Verheißung Gottes in seinem Wort. Der Christ lebt im Glauben. Setzen Sie Ihr Vertrauen auf die Glaubwürdigkeit Gottes und die Zusagen der Bibel. » Lesen Sie täglich einen Abschnitt aus der Bibel. Beginnen Sie zum Beispiel mit dem Johannesevangelium. Nehmen Sie dazu eine Bibellesehilfe zur Hand. » Beginnen und schließen Sie den Tag mit Gebet. Bleiben Sie im Gespräch mit Gott. Jede Freundschaft will gepflegt werden, auch die Gemeinschaft mit Gott. » Suchen und pflegen Sie den Kontakt mit anderen Christen. » Behalten Sie Ihren Glauben nicht für sich, sondern lassen Sie andere Menschen an Ihrem neu gefundenen Leben mit Christus teilhaben. » Gott ist treu. Er hat Sie berufen zur Gemeinschaft mit Jesus Christus, Ihrem Herrn. Sollten Sie noch weitere Fragen haben oder Kontakt suchen, dann treten wir uns, wenn Sie sich mit uns in Verbindung setzen und die **ANTWORTKARTE AUF DER KALENDERRÜCKSEITE** ausfüllen.

PRAKTISCHE HINWEISE FÜR EIN LEBEN MIT CHRISTUS

Gottes nicht hat, der hat das Leben nicht. (1. Johannes 5,12)

GEWISSHEIT DES EWIGEN LEBENS IN GEMEINSCHAFT MIT GOTT – Gott hat uns, in seinem Sohn, ewiges Leben gegeben. – *Wer den Sohn hat, der hat das Leben, wer den Sohn » Sie haben ein sinnerfülltes Leben, für das Gott Sie geschafften hat. (Johannes 10,10)*

» Sie erfahren die Kraft des Heiligen Geistes. *(Apostelgeschichte 2,38)*

» Sie werden ein Kind Gottes und dürfen zu Gott „Vater“ sagen. *(Matthäus 6,9)*

» Er schenkt Ihnen Geborgenheit, Freude und Hoffnung. *(Römer 14,17)*

3 JESUS CHRISTUS IST GOTTES WEG AUS DER SÜNDE. NUR DURCH IHN KANN DER MENSCH EINE PERSÖNLICHE BEZIEHUNG ZU GOTT FINDEN.

JESUS CHRISTUS IST FÜR UNS MENSCH GEWORDEN – Schon die Propheten kündigten einen Retter an *(Jesaja 9,5; Micha 5,1)*. Jesus ist dieser von Gott versprochene Retter. Er wurde Mensch, lebte auf dieser Erde und verkündigte durch sein Reden und Handeln die Herrschaft Gottes *(Philipper 2,7; Markus 1,15)*. Er lebte ohne Sünde, das heißt in ständiger Gemeinschaft mit dem Vater. *(Hebräer 4,15; Johannes 10,30)* – *Jesus sagt: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater als nur durch mich. (Johannes 14,6)* Gott selbst hat durch sein Handeln die Kluft überbrückt, die uns von ihm trennt. Er sandte seinen Sohn Jesus Christus, der für uns starb. Dadurch können wir jetzt Vergebung und einen echten Neuanfang erfahren.

JESUS CHRISTUS STARB STELLVERTRETEND FÜR UNS – Er starb, um die Trennung zwischen Gott und Mensch zu beseitigen. Der Schuldlose starb für die Schuldigen, um ihnen den Weg zu Gott freizumachen. *(1. Petrus 3,18)* – *Gott aber beweist seine Liebe zu uns dadurch, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Römer 5,8)*

JESUS IST VON DEN TOTEN AUFERSTANDEN – *Diesen Jesus hat Gott auferweckt; dessen sind wir alle Zeugen. (Apostelgeschichte 2,32)* – Seine Auferstehung bestätigt, dass er Gottes Sohn ist *(Römer 1,4)*, dass Gott bereit ist, uns zu vergeben *(Apostelgeschichte 13,34)*, und wir seine Gegenwart und Hilfe heute erfahren können *(Johannes 14,1)*. Aber diese drei Punkte nur zu kennen, reicht nicht aus...

4 WIR KÖNNEN GEMEINSCHAFT MIT GOTT FINDEN, WENN WIR JESUS CHRISTUS ALS UNSEREN HERRN UND ERLÖSER ANNEHMEN.

All denen aber, die ihn aufnahmen und an seinen Namen glaubten, gab er das Recht, Gottes Kinder zu werden. (Johannes 1,12) – Gemeinschaft ist Gottes Geschenk und wird erlebt, wenn wir Jesus vertrauen. Dazu gehört, dass wir Gott unsere Schuld eingestehen und ihm die Führung unseres Lebens anvertrauen.

SIE KÖNNEN JETZT IHR LEBEN BEWUSST JESUS CHRISTUS ANVERTRAUEN – Dies ist ein entscheidender Schritt auf dem Weg mit Gott. Gott kennt Sie. Ihm kommt es nicht auf gut formulierte Worte an, sondern auf Ihre ehrliche Einstellung. Folgendes Gebet ist eine Möglichkeit, Ihr Vertrauen zu Gott auszudrücken:

Vater im Himmel, mir ist klar geworden, dass ich mein Leben selbst bestimmt habe und von dir getrennt bin. Vergib mir meine Schuld. Danke, dass du meine Sünden vergeben hast, weil Christus für mich gestorben und mein Erlöser geworden ist. Herr Jesus, bitte übernimme die Herrschaft in meinem Leben und verändere mich so, wie du mich haben willst.

Entspricht dieses Gebet Ihrem Verlangen? Wenn ja, dann können Sie es jetzt zu Ihrem eigenen Gebet machen, und Jesus wird, so wie er es versprochen hat, in Ihr Leben kommen. Möchten Sie das tun? Jesus ermutigt uns: *Bitte, dann wird euch gegeben, sucht, dann werdet ihr finden; klopf an, dann wird euch geöffnet. (Matthäus 7)*

WAS GESCHIEHT, WENN SIE IHR LEBEN JESUS CHRISTUS ANVERTRAUEN?

» Jesus Christus wird Herr über Ihr Leben. *(Johannes 20,28)*

» Er vergibt Ihnen Ihre Sünden. *(Koloss 1,14)*

SICHER ANS ZIEL

Jesus spricht: Siehe, ich stehe vor der Tür und klopf an. Wer meine Stimme hört und mir die Tür öffnet, bei dem will ich einreisen. (Offenbarung 3,20) Es genügt nicht, diesen Aussagen nur gedanklich oder gefühllosmäßig zuzustimmen. Ein bewusstes Ja dazu ist notwendig.

KALENDER 2027

1	M 4 11 18 25 D 5 12 19 26 M 6 13 20 27 D 7 14 21 28 F 1 8 15 22 29 S 2 9 16 23 30 S 3 10 17 24 31	2	M 1 8 15 22 D 2 9 16 23 M 3 10 17 24 D 4 11 18 25 F 5 12 19 26 S 6 13 20 27 S 7 14 21 28	3	M 1 8 15 22 29 D 2 9 16 23 30 M 3 10 17 24 31 D 4 11 18 25 F 5 12 19 26 S 6 13 20 27 S 7 14 21 28	4	M 5 12 19 26 D 6 13 20 27 M 7 14 21 28 D 1 8 15 22 29 F 2 9 16 23 30 S 3 10 17 24 S 4 11 18 25	5	M 3 10 17 24 31 D 4 11 18 25 M 5 12 19 26 D 6 13 20 27 F 7 14 21 28 S 1 8 15 22 29 S 2 9 16 23 30	6	M 7 14 21 28 D 1 8 15 22 29 M 2 9 16 23 30 D 3 10 17 24 F 4 11 18 25 S 5 12 19 26 S 6 13 20 27
7	M 5 12 19 26 D 6 13 20 27 M 7 14 21 28 D 1 8 15 22 29 F 2 9 16 23 30 S 3 10 17 24 31 S 4 11 18 25	8	M 2 9 16 23 30 D 3 10 17 24 31 M 4 11 18 25 D 5 12 19 26 F 6 13 20 27 S 7 14 21 28 S 1 8 15 22 29	9	M 6 13 20 27 D 7 14 21 28 M 1 8 15 22 29 D 2 9 16 23 30 F 3 10 17 24 S 4 11 18 25 S 5 12 19 26	10	M 4 11 18 25 D 5 12 19 26 M 6 13 20 27 D 7 14 21 28 F 1 8 15 22 29 S 2 9 16 23 30 S 3 10 17 24 31	11	M 1 8 15 22 29 D 2 9 16 23 30 M 3 10 17 24 D 4 11 18 25 F 5 12 19 26 S 6 13 20 27 S 7 14 21 28	12	M 6 13 20 27 D 7 14 21 28 M 1 8 15 22 29 D 2 9 16 23 30 F 3 10 17 24 31 S 4 11 18 25 S 5 12 19 26

LIFE is MORE 2026

PANORAMAKALENDER

ANTWORTKARTE

IMPRESSUM

KONZEPT & DESIGN Timothy Simpson
IN KOOPERATION Christliche Verlagsgesellschaft Dillenburg
TEXTE Peter Krakovsky, Timothy Simpson, Gerd Watzenig
GOTT PERSÖNLICH KENNEN LERNEN Campus für Christus
LEKTORAT Gudrun Simpson
PAPIER GMUND Bauhaus Dessau weiß, 200 g
DRUCK BasseDruck GmbH, 58121 Hagen, www.bassedruck.de
ISBN-NUMMER 978-3-98963-015-4
COPYRIGHT Life-is-More e.V.
SPENDENKONTO Life-is-More e.V., AT66 1400 00121081 0109
WEITERE PRODUKTE: WWW.LIFE-IS-MORE.SHOP

IN KOOPERATION MIT:

GEDRUCKT AUF:

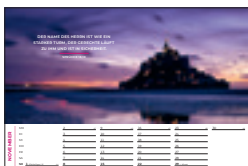
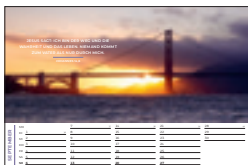
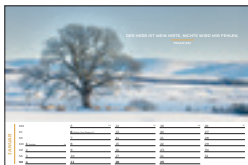
WIR DRUCKEN AUS ÜBERZEUGUNG BEI:

NACHHALTIG PRODUZIERT:

Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C104184

2004 begann die Arbeit am ersten Life-is-More Panoramakalender mit einer einfachen Idee: Wir wollten an der Bibel interessierten Menschen einen neuen Zugang zum Wort Gottes vermitteln, und zwar in Form eines Monatskalenders. Als Unterscheidungskriterium zu allen bestehenden Produkten, wollte Life-is-More hochwertige Optik und Haptik zum günstigen Selbstkostenpreis anbieten. Der Panoramakalender sollte als Verteilkalender unter die Leute kommen. Niemand hätte sich zu diesem Zeitpunkt gedacht, dass mehr als 20 Jahre später, die Gesamtzahl der verteilten Kalender die Grenze von 5 Millionen überschreiten

würde. Die Resonanz auf den Kalender war großartig. Das ganze Team war ermutigt durch die Rückmeldung von Menschen, die sich dafür bedankten, dass die Kalender so erfolgreich zu verteilen waren. Das Konzept ging auf – Bilder und Bibelverse wurden von Anfang an durch erbauliche Texte kommentiert, die das Evangelium in den Mittelpunkt stellen. An dieser Stelle: Herzlichen Dank an alle, die uns so aktiv unterstützt haben und Teil des großartigen Erfolges des Life-is-More Panoramakalenders geworden sind. Unzählige treue Verteiler, Betrachter und Leser haben Teil an diesem Segen, der einzig und allein eines zum Ziel hat: Die Ehre Gottes.



GOTT SPRICHT: SIEHE, ICH MACHE ALLES NEU!

OFFENBARUNG 21,5

Jahreslosung 2026

Der evangelische Pfarrer Wilhelm Busch (1897 – 1966) sagte einmal: „*Es ist doch schrecklich, wenn alles beim Alten bleibt*“, und sprach damit laut aus, was viele sich still denken: „*Wenn es doch Veränderung gäbe!*“

Der Mensch leidet unter dem Druck dieser Welt. Doch wer im Glauben zu Gott fand, hat eine neue Sicht. Die künftige, vollkommene Freude sorgt schon im Hier und Jetzt für Trost und Veränderung.

ABSENDER

NAME

ADRESSE

PLZ

ORT

E-MAIL

BITTE
AUSREICHEND
FRANKIEREN

SENDEN SIE MIR BITTE KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH:

- NÄHERE INFORMATIONEN
- EIN JOHANNES-EVANGELIUM
- INFORMATIONEN ÜBER VERANSTALTUNGEN IN MEINER NÄHE
- AUCH 2027 EINEN LIFE-IS-MORE PANORAMAKALENDER

Sie können obiges Angebot auch kostenfrei auf www.antwortkarte.info unter Eingabe der ID-Nummer (siehe Adressfeld) bestellen.

Kontakt
Kontakt

Adresse
Adresse
Adresse

Zusatzinfo
Zusatzinfo